



## **Gesundheitsschutzkonzept (GSKonzept)** **(Stand 24. November 2021, Änderungen vorbehalten)**

Um als private Bildungseinrichtung in den aktuellen Zeiten Beratung und insbesondere Bildung anbieten zu können, ist es Voraussetzung, ein Hygienekonzept vorzulegen.

Für das Frauennetzwerk zur Arbeitssituation e.V. ergibt sich daraus folgendes Gesundheitsschutzkonzept:

### **1. Zuständigkeiten und Ansprechpartnerinnen**

Zuständige Ansprechpartnerinnen für alle Fragen und Maßnahmen zum Thema Arbeits- und Gesundheitsschutz sind:

Stellvertretende Geschäftsleitung: Stefanie Kohlmorgen (Tel. 0431 67 88 30,  
stefanie.kohlmorgen@frauennetzwerk-sh.de)

Sicherheitsbeauftragte: Anja Butendeich (Tel. 0431 67 88 30,  
anja.butendeich@frauennetzwerk-sh.de)

### **2. Abstands- und Hygieneregeln**

Im gesamten Frauennetzwerk gelten weiterhin die AHA+L-Regeln. Somit gilt die Abstandsregelung von 1,5m. Dies gilt auch in der Beratung. Auf den Verkehrswegen ist eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. In den Gemeinschaftsbüros, wo dauerhaft zusammengearbeitet wird, ist besonders auf den Mindestabstand und das regelmäßige Lüften zu achten. Informationen zu den 10 wichtigsten Hygieneregeln hängen in den Sanitärräumen, im Sozialraum, in den Beratungs-/Gruppenräumen und im Foyer/ HL: Gemeinschaftsbüro aus. Jede ist dazu angehalten, sich aktiv mit den Tipps vertraut zu machen und diese ggf. zu kommunizieren. Desinfektionsmittel stehen in den Sanitär-/Beratungs-/Gruppenräumen sowie im Foyer zur Verfügung. Medizinische Mund-Nasen-Bedeckungen liegen am Empfang/ HL: Gemeinschaftsbüro bereit.

Oberflächen, die häufig berührt werden sowie die Sanitärräume werden in regelmäßigen Abständen gereinigt. In allen Räumen wird auf regelmäßige Lüftung geachtet.

### **3. Interne Kommunikation**

Alle Mitarbeiterinnen werden über die Erstellung und Aktualisierung des Gesundheitsschutzkonzepts auf der internen Mitteilungsplattform informiert. Des Weiteren erfolgt die Auslage im Sozialraum sowie im Foyer/ HL: Gemeinschaftsbüro. Aktualisierungen werden zeitnah auf gleichem Wege kommuniziert.

### **4. Externe Kommunikation**

Als soziale Dienstleisterin bringen alle Mitarbeiterinnen sich aktiv in die Bewältigung der Krise ein. Alle Ratsuchenden werden bereits bei der Vereinbarung eines Termins von den Mitarbeiterinnen über die gebotenen Maßnahmen im Rahmen des Gesundheitsschutzkonzeptes informiert.

Kooperationspartner\*innen, Gremien und Netzwerke erhalten ebenfalls Kenntnis.

Externe Nutzer\*innen erhalten das GSKonzept ausgehändigt und verpflichten sich per Unterschrift zur Einhaltung. Änderungen werden aktiv kommuniziert.

## **5. Interner Betriebsablauf**

Für alle Mitarbeiterinnen gilt 3G am Arbeitsplatz. Die entsprechenden Nachweise werden kontrolliert und dokumentiert. Nichtgeimpfte legen täglich einen Antigen-Schnelltest vor oder machen vor Ort unter Aufsicht einen Selbsttest. Geimpfte und Genesene testen sich alle 72 Stunden. Hier gilt: Testung erfolgt jede Woche auf jeden Fall am ersten Tag im Betrieb. Im Homeoffice muss nicht getestet werden. Es werden 2 Selbsttests die Woche zur Verfügung gestellt. Zudem besteht die Möglichkeit, sich einmal pro Woche kostenlos in den Teststationen testen zu lassen. Sollte ein Test positiv ausfallen, muss ein PCR Test folgen und Frau muss sich sicherheitshalber in häusliche Quarantäne begeben. Eine Meldung an die Geschäftsführung hat unverzüglich zu erfolgen, damit weitere Maßnahmen ergriffen werden können.

Im gesamten Frauennetzwerk gilt die allgemeine Abstandsregelung von 1,5m. Die Laufwege im Bürobereich in Kiel sind als Einbahnstraße geregelt (nach hinten Schrankflur/nach vorne die andere Seite). Bei Aufenthalt am festen Arbeitsplatz muss keine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden, solange der Abstand von 1,5m eingehalten wird. Auf den Verkehrswegen ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung verpflichtend. Die Räume sind in regelmäßigen Abständen zu lüften, am besten per Stoßlüftung.

Um die Nutzung der Büros vor Ort zu entzerren, wird wieder vermehrt – soweit es der Arbeitsbereich zulässt – im Homeoffice gearbeitet.

Die Nutzung des Sozialraumes erfolgt im besten Falle nur einzeln. Bei zwei Nutzerinnen ist der Abstand einzuhalten.

Teambesprechungen bzw. Veranstaltungen bei beruflicher Erforderlichkeit sind unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln in den größeren Räumlichkeiten möglich, sollten jedoch im Rahmen der Kontaktvermeidung soweit möglich als Telefon- oder Onlinekonferenz stattfinden. Auch für berufliche Treffen gilt 3G. Teilnehmende sind ebenfalls zu kontrollieren.

## **6. Externer Betriebsablauf**

Für die gesamten Angebote des Frauennetzwerks gilt die 3G-Regel. Die Nachweise werden entsprechend kontrolliert. Nichtgeimpfte müssen einen Antigentest (max. 24 Std. alt) bzw. einen PCR-Test (max. 48 Std. alt) vorlegen. Ein Selbsttest ist nicht ausreichend.

Einzelberatungen sind vor Ort unter Einhaltung der gegebenen Abstands- und Hygieneregeln möglich. Es sollten jedoch wieder vermehrt Beratungen per Telefon oder Video angeboten werden. Um direkte Begegnungen zwischen Ratsuchenden weitestgehend zu vermeiden, werden Termine zeitversetzt angeboten. Hierzu gibt es entsprechende Terminvorgaben im internen Raumplaner.

Für externe Einzelberatungen und Gruppen, die bei uns nur Räume mieten, erfolgen die Kontrollen durch die Externen. Gleiches gilt für die Untermieterinnen und deren Besuchende. Unsere internen Bildungsangebote sowie externe Veranstaltungen finden statt. Bei laufenden Gruppenangeboten und mit im Wesentlichen unveränderten Teilnehmerinnen müssen Nichtgeimpfte alle 72 Std. einen neuen Test vorlegen. Alle Teilnehmenden müssen symptomfrei sein.

Bei Einhaltung der Mindestabstände sind folgende Gruppengrößen möglich: 1. Kiel: In unserem Seminarraum können 10 Personen und die Referentin anwesend sein. Im roten Raum 4 und EDV Raum/halber Seminarraum 5 Personen. 2. HL-Altstadt: 5 Personen. 3. Flensburg und Moisling: 3-4 Personen.

Damit es zu keiner Durchmischung kommt, ist bei den Gruppen darauf zu achten, dass sich Anfangs-, End- und Pausenzeiten möglichst nicht mit anderen Gruppen oder Einzelberatungen überschneiden. Durch eine Infotafel werden Eintretende informiert, in welchem Raum ihr Gruppenangebot stattfindet. Auch in den Pausenzeiten gelten die Abstands- und Hygieneregeln. Gruppenräume sind regelmäßig zu lüften.

Am festen Sitzplatz mit einem Abstand von 1,5m brauchen die Teilnehmenden keine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung auf den Verkehrsflächen ist verpflichtend.

Die Teeküche ist für Externe geschlossen. Bei Terminvereinbarung ist darauf hinzuweisen, dass eigene Getränke und Schreibutensilien bei Bedarf mitgebracht werden können.

Nach der Beratung werden genutzte Flächen und Arbeitsmaterialien von der Beraterin/Referentin gereinigt und desinfiziert. Der Raum ist regelmäßig zu lüften.

## **7. Bei Krankheit**

Im Krankheitsfall sollte jede zu Hause bleiben. Besteht aufgrund der Krankheitssymptome der Verdacht auf eine Corona-Infektionen, ist umgehend telefonischer Kontakt zum Hausarzt bzw. zur Patientenhotline 116 117 aufzunehmen. Bestätigt sich der Verdacht, ist die Geschäftsführung zu informieren, damit diese sich mit dem zuständigen Gesundheitsamt abstimmen kann.

Treten entsprechende Symptome während der Arbeitszeit auf, ist dies unverzüglich der Geschäftsführung anzuzeigen und die Mitarbeiterin verpflichtet, nach Hause zu gehen und den Hausarzt/die Patientenhotline zu kontaktieren.

Bei Verdachtsfällen oder akuten Erkrankungen im Familien- und Kontaktkreis ist ebenfalls die Geschäftsführung zu informieren, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

## **8. Risikogruppen besonders schützen**

Mitarbeiterinnen, die zu den Risikogruppen gehören, sollten dieses der Geschäftsführung anzeigen. Besteht ein Risiko bei einer Ratsuchenden, sollte der Verweis auf Telefon- bzw. Videoberatung erfolgen. Ist ausdrücklich ein Präsenztermin gewünscht, erfolgt dieser im Rahmen der Abstands- und Hygieneregeln auf eigenes Risiko der Ratsuchenden.

## **9. Weitere Informationen zum Thema**

[www.rki.de](http://www.rki.de)

[www.bbk.bund.de](http://www.bbk.bund.de)

[www.wir-gegen-viren.de](http://www.wir-gegen-viren.de)

[www.bgw-online.de](http://www.bgw-online.de)